

























Zürcher Planungsgruppe Glattal 

Leitbildplan

4. März 2006

	Gebiet für Publikumsintensive Einrichtungen (PE) geeignet		Gebiet für Wohnnutzung (Dicht, AZ ca. 1.2), Einzugszone von reg. Bedeutung
	Standort für Event-Nutzungen geeignet (Zahl (1 bis 3) steht für Priorität)		Gebiet für Wohnnutzung (Mittel, AZ ca. 1.0), Einzugszone von reg. Bedeutung
	Gebiet für Arbeitsplätze geeignet (reg. Bedeutung)		Gebiet für Wohnnutzung (locker, AZ ca. 0.7), Einzugszone von reg. Bedeutung
	Für Mischgebiet geeignet (reg. Bedeutung)		Option Verlegung Wohnzone gemäss RELIEF 2004 (Bsp. 1) und VARIANTEN 2001 (Bsp. 2) und ROTATION 2005 (Bsp. 3)
	Option Verlegung Arbeitszone gemäss RELIEF 2004 (Bsp. 1) und VARIANTEN 2001 (Bsp. 2) und ROTATION 2005 (Bsp. 3)		Reservzone (RZ) im Siedlungsgebiet
	Standort für Logistikbetriebe geeignet		RZ im Landwirtschaftsgebiet
	Zentrumsbereich von übergeordneter Bedeutung	ARBEITSHYPOTHESE ABGRENZUNGSLINIE	
	Verdichtungsgebiete: Einzugsgebiete 400, 300, 200, 150m		BEISPIEL 1 (Bsp. 1): RELIEF 2004 (5 Varianten N45 - N50, max. 420'000 Bewegungen), Abgrenzungslinie mit 600 m Abstand ab der Summen der KGW ES-II Kurven schematisch dargestellt
	Verdichtungsgebiete: Einzugsgebiete Wohnen 750, 500, 400, 300m		BEISPIEL 2 (Bsp. 2): VARIANTEN 2001 (5 Varianten rot, pink, rot, grün, orange, max. 420'000 Bewegungen), Abgrenzungslinie mit 600 m Abstand ab der Summen der KGW ES-II Kurven schematisch dargestellt
	Prioritäres Verkehrsprojekt (MV / OV)		BEISPIEL 3 (Bsp. 3): ROTATION 2005 (1 Variante, max. 350'000 Bewegungen), Abgrenzungslinie mit 600 m Abstand ab der KGW ES-II Kurven schematisch dargestellt
	Prioritäres Verkehrsprojekt MV, Lageoptimierung		BGE-Kurven ES-II (Planung, Reichhaltige Expertenkurven 1999 gemäss BGE 2001 (betriebl. vor DVC und vBR, max. 420'000 Bewegungen))
	Ringbahn / Ringbahn Plus		
	Ökologische Vernetzung, Prioritäre Okomassnahme		

0 250 500 1000 1500m